

durch die Familie freundlich zur Verfügung gestellt worden sind. Einiges, wenngleich nur in flüchtigen Reiseskizzen, konnte aus eigenen italienischen Tagebüchern hinzugefügt werden. (W. L.) Für die Uebertragung der Zeichnungen auf den Holzstock wurde Herr Baldinger, Architekt aus Zurzach, jetzt in Stuttgart, gewonnen, der Manches ganz neu nach Photographieen oder Abgüssen gezeichnet hat; eine schon mehrmals bewährte Kraft. Auf diese Weise hat der Text sich mit einer Anzahl von Abbildungen schmücken können, die durch den Gegenstand sowohl als durch das liebevolle Verständniss der Ausführung einen originalen Werth behaupten dürften. Sämmtlichen Künstlern, die sich um diesen Theil des Werkes verdient gemacht haben, namentlich auch den tüchtigen Xylographen, sprechen wir dafür unsern aufrichtigen Dank aus.

W. Lübke.

J. Burekhardt.

Vielseitig geäußerten Wünschen entsprechend, bieten wir den ersten, die Renaissance Italiens umfassenden Theil der Geschichte der neueren Baukunst nunmehr in gesonderter Ausgabe als für sich bestehende Arbeit den Freunden der Kunst zu möglichst handlichem Gebrauche. Der Werth der italienischen Renaissance, die Unerläßlichkeit ihres gründlichen Stu-